

## SWB-Festlegungen zu RAK-NBM E-Books und Digitalisate (Buchähnliche elektronische Ressourcen)

### Inhalt:

0	Vorbemerkung .....	2
1	Allgemeine Festlegungen .....	3
2	Einzelbestimmungen zur Katalogisierung .....	3
2.1	Informationsquellen .....	3
2.2	Codierungen .....	4
2.3	Haupteintragung .....	4
2.4	Allgemeine Materialbenennung .....	4
2.5	Impressum .....	4
2.6	Ausgabebezeichnung .....	4
2.7	Umfangsangabe / Physische Beschreibung .....	5
2.8	Gesamttitle von Schriftenreihen .....	5
2.8.1	Keine unterschiedlichen Angaben zu Druck- und elektronischer Ausgabe vorhanden .....	5
2.8.2	Unterschiedliche Angaben zu Druck- und elektronischer Ausgabe vorhanden .....	5
2.9	ISBN .....	6
2.10	Nebentitel .....	6
2.11	Gesehen-Vermerk .....	6
2.12	Spezifische Fußnote zur Sekundärausgabe (Feld 4237) .....	6
2.13	Informationen zur Digitalisierungsvorlage .....	6
2.14	Systemvoraussetzungen (Feld 4251) .....	6
2.15	Uniform Resource Identifier (URI) = URN, DOI, URL .....	6
2.16	Parallele Druckausgabe .....	7
3	Sonderfälle .....	8
3.1	E-Books verschiedener Anbieter .....	8
3.2	Aktualisierungen, neue Auflagen .....	8
4	Mehrbändige / Mehrteilige begrenzte Werke .....	8
4.1	URI für Gesamtwerk liegt vor .....	8
4.2	URI für Gesamtwerk liegt nicht vor .....	8
4.3	Katalogisierung des Gesamttitle .....	9
4.3.1	Katalogisierung als einteiliges Werk .....	9
4.3.2	Katalogisierung als mehrteiliges Werk .....	9
4.4	Verknüpfungen .....	10
4.4.1	Keine unterschiedlichen Angaben zu Druck- und elektronischer Ausgabe vorhanden .....	10
4.4.2	Unterschiedliche Angaben zu Druck- und elektronischer Ausgabe vorhanden .....	10
5	Katalogisierung von Sekundärausgabe-Mastern .....	10
6	Kennzeichnung von Bestandsschutzmaßnahmen .....	11
	Anlage 1: Beispiele .....	12
	Anlage 2: Praxisanweisung zur Erfassung von E-Books und Digitalisaten .....	19

## 0 Vorbemerkung

Die nachfolgenden Regelungen basieren auf der von der AG Kooperative Neukatalogisierung (eine Arbeitsgruppe der AG Verbundsysteme) erstellten Praxisanweisung zur Katalogisierung von E-Books und Digitalisaten (veröffentlicht im Bibliotheksdienst Heft 11/2008<sup>1</sup>) Der vollständige Text dieser Empfehlungen steht auch in Anlage 2 zu diesem Papier.

Kernpunkte der Festlegungen für begrenzt erscheinende elektronische Ressourcen sind:

- Für E-Books wird kein spezieller Regelwerksfall definiert, diese Medien sind "normale" begrenzte elektronische Ressourcen.
- Buch-Digitalisate werden wie E-Books behandelt.
- Es wird nicht geprüft, ob es sich bei der elektronischen Ressource ggf. um eine layoutgetreue Digitalisierung (=Sekundärausgabe) oder um eine Primärausgabe handelt.<sup>2</sup>
- Um alle Angaben unterbringen zu können, werden in bestimmten Fällen die Felder für Sekundärausgaben benutzt.
- Die Haupteintragung bei Verfasserwerken erfolgt gemäß RAK-WB unter dem Verfasser<sup>3</sup>.
- Elektronische Ressourcen erhalten auch dann einen eigenen Datensatz, wenn neben der elektronischen Ausgabe auch eine Druckausgabe erschienen ist. Die in Ausnahmefällen fakultativ zugelassene Erfassung eines gemeinsamen Datensatzes wird im SWB nicht angewendet.

Die nachfolgenden Regelungen gelten nur für die direkt im SWB erstellten Katalogisate. Maschinell eingespielte Fremddaten von E-Book-Paketen (z.B. Springer oder Knovel) können von diesen Regelungen abweichen und sollten nicht korrigiert werden.

---

<sup>1</sup> Die Veröffentlichung wurde ebenfalls veröffentlicht unter:

[http://www.dnb.de/SharedDocs/Downloads/DE/DNB/wir/ebook\\_praxisanweisung\\_v04endf\\_okt.pdf?\\_\\_blob=publicationFile](http://www.dnb.de/SharedDocs/Downloads/DE/DNB/wir/ebook_praxisanweisung_v04endf_okt.pdf?__blob=publicationFile)

<sup>2</sup> Diese Prüfung wird zunehmend schwieriger, da die Verlage das Produktionsverfahren geändert haben oder ändern werden. Darüber hinaus ist zu beachten, dass das Konzept der layoutgetreuen Sekundärausgaben in der internationalen Regelwerksentwicklung – insbesondere auch in den RDA - nicht rezipiert wurde.

<sup>3</sup> Mit dieser Abweichung von RAK-NBM wird die seit Jahren von Bibliotheksbenutzern kritisierte unterschiedliche Eintragung von Verfasserwerken aufgehoben. Außerdem lassen die bisherigen Entwürfe zu RDA erkennen, dass es auch dort "Haupteintragungen" analog den bisherigen Verfasserschriften geben wird. Eine Abkehr von RAK-NBM ist somit konform mit der RDA-Entwicklung.

## 1 Allgemeine Festlegungen

Die nachfolgenden Regelungen gelten für die Katalogisierung von buchähnlichen elektronischen Ressourcen, die eine begrenzte Erscheinungsweise haben.<sup>4</sup> Eine "buchähnliche" Veröffentlichung ist primär daran zu erkennen, ob eine buchähnliche Seiteneinteilung und -gestaltung vorhanden ist.

- Bei buchähnlichen Veröffentlichungen kann die elektronische Ausgabe auf einer vorher oder gleichzeitig veröffentlichten Druckausgabe basieren, es kann sich aber auch um eine nur elektronisch erschienene Veröffentlichung handeln. Es muss nicht geprüft werden, ob es eine Druckausgabe gibt.
- Bei buchähnlichen Veröffentlichungen handelt es sich oft um pdf-Dateien (ggf. auch getrennte Dateien für die einzelnen Kapitel). Es können aber auch andere Dateiformate (z.B. HTML) vorkommen. Damit soll nicht gesagt werden, dass es sich bei pdf-Dateien um buchähnliche Veröffentlichungen handeln muss.

Nicht-buchähnliche Veröffentlichungen sind z.B. interaktive Produkte, Datenbanken, Websites, Produkte mit audio-visuellen Anteilen u.a.

Bei der Katalogisierung ist entscheidend, welche bibliographischen Angaben in der Vorlage vorhanden sind, unabhängig davon, ob das Werk

- ausschließlich als elektronische Ressource veröffentlicht wurde  
oder
- zeitgleich als Druckausgabe und als elektronische Ressource erschien  
oder
- nach Veröffentlichung der Druckausgabe auch elektronisch veröffentlicht wurde

Außerdem muss bei den Veröffentlichungen, die zeitlich nach der Druckausgabe erschienen sind, nicht mehr geprüft werden, ob eine layoutgetreue Digitalisierung vorliegt.

Es wird überprüft, ob in der elektronischen Version abweichende Angaben für Druck- und elektronische Ausgabe vorhanden sind. Ist dies nicht der Fall, wird die elektronische Ressource wie eine Primärausgabe katalogisiert.

Sind dagegen sowohl bibliographische Daten für die elektronische Ausgabe als auch für die Druckausgabe in der Vorlage genannt (z.B. Ort, Verlag, Erscheinungsjahr, Gesamttitel, ISBN ...), wird die elektronische Ressource konsequent **wie** eine Sekundärausgabe katalogisiert. D.h. die Felder für Sekundärausgaben werden für die Katalogisierung der elektronischen Ressource "mitgenutzt", um die in der Vorlage vorhandenen abweichenden Angaben unterbringen zu können.

Für Digitalisate, die von der Bibliothek selbst erstellt wurden, werden immer die Felder für Sekundärformen genutzt.

## 2 Einzelbestimmungen zur Katalogisierung

Elektronische Ressourcen können auf einem Datenträger oder auch als elektronische Ressource im Fernzugriff vorliegen. Jede Veröffentlichungsform gilt als eigene Ausgabe und erhält eine eigene Einheitsaufnahme. Liegt eine Primärausgabe vor, wird diese nach RAK-NBM katalogisiert. Zur Haupteintragung vgl. jedoch Kapitel 2.3. Wird die Vorlage wie eine Sekundärausgabe behandelt, erfolgt die Katalogisierung nach RAK-WB. Ist die zugrunde liegende Druckausgabe vor 1850 erschienen, sind außerdem die Regelungen für die [Erschließung "Alter Drucke"](#) zu beachten.

Sekundärausgaben zu Druckwerken der Musik werden nach [RAK-Musik](#) katalogisiert.

### 2.1 Informationsquellen

Bei elektronischen Ressourcen im Fernzugriff wird das Dokument selbst (z.B. Titelseiten, Kolophon) als Informationsquelle herangezogen. Ergänzend werden begleitende Seiten wie Homepage bzw. Frontdoor zum Dokument berücksichtigt. Darüber hinaus kann auf andere Stellen im Dokument zurückgegriffen werden.

Bei elektronischen Ressourcen auf Datenträgern wird vorrangig das Behältnis als Informationsquelle herangezogen (vgl. § NBM 115, G a). Sind diese Informationen nicht ausreichend, werden berücksich-

---

<sup>4</sup> Die Katalogisierung nicht-buchähnlicher elektronischer Ressourcen im Fernzugriff ist im Kapitel [RAK-NBM: Online-Ressourcen](#) beschrieben.

tigt (in dieser Reihenfolge): andere zur Vorlage gehörende Informationsquellen, der Eröffnungsbildschirm und andere interne Quellen, Quellen von außerhalb der Vorlage (vgl. § NBM 115, G b – d).

## 2.2 Codierungen

In Feld **0500** Pos. 1 muss bei elektronischen Ressourcen im Fernzugriff ein "O" gesetzt werden. Handelt es sich um eine frei zugängliche Veröffentlichung, wird zusätzlich an 4. Position ein "I" (kleines L) gesetzt. Für den Datenträger wird in Feld **1130** "cofz" vergeben.

Bei der Erschließung einer elektronischen Ressource auf Datenträger wird in Feld 0500 Pos. 1 ein "S" gesetzt. Die Codierung des Datenträgers in Feld 1130 wird gemäß der [Code-Liste](#) besetzt.

In Feld **1140** wird i.d.R. der Code "text" vergeben. Andere bzw. zusätzliche Codierungen sind je nach Publikationsform möglich.

Ist die zugrunde liegende Druckausgabe vor 1901 erschienen, muss an die Vergabe des Zeitcodes in Feld 1111 gedacht werden.

Bei Digitalisaten, die von der Bibliothek selbst erstellt werden, wird in Feld 0600 der Code "ld" gesetzt.

## 2.3 Haupteintragung

Die Haupteintragung bei Verfasserwerken erfolgt bei buchähnlichen elektronischen Ressourcen gemäß RAK-WB unter dem Verfasser.

Sonstige beteiligte Personen erhalten Funktionsbezeichnungen gemäß RAK-WB.

## 2.4 Allgemeine Materialbenennung

In Feld 4000 \$n wird die allgemeine Materialbenennung "Elektronische Ressource" vergeben. Dies gilt auch für die Veröffentlichungen, die wie eine Sekundärausgabe behandelt werden sowie für Digitalisate, die von einer Bibliothek selbst oder in ihrem Auftrag erstellt werden.

## 2.5 Impressum

Liegt nur ein Erscheinungsvermerk (Ort, Verlag, Jahr) vor, werden für diese Angaben die üblichen Felder 1100 (Erscheinungsjahr) und 4030 (Ort und Verlag) genutzt.

Liegen in der elektronischen Ressource allerdings sowohl Angaben zum Impressum (Ort, Verlag oder Erscheinungsjahr) der elektronischen Ressource und zusätzlich – abweichende - Angaben zum Impressum (Ort, Verlag oder Erscheinungsjahr) der Druckausgabe vor, so werden Ort und Verlag der Druckausgabe in Feld 4030 abgelegt und Ort und Verlag der elektronischen Ausgabe in Feld 4048. Das Erscheinungsjahr der Druckausgabe wird in Feld 1100 abgelegt und das Erscheinungsjahr der elektronischen Ausgabe in Feld 1109.

Sind in der Vorlage abweichende Erscheinungsjahre für Druckausgabe (Feld 1100) und elektronische Ausgabe (Feld 1109) genannt, aber keine abweichenden Orts- und Verlagsangaben, so wird in der Regel nur Feld 4030 belegt. Ist aber davon auszugehen, dass der in der Vorlage genannte Ort und Verlag nur für die elektronische Ausgabe zutreffen kann (z.B. weil er zum Zeitpunkt des Erscheinens der Druckausgabe noch nicht existiert hat), dann wird - sofern Ort und Verlag der Druckausgabe nicht mit vertretbarem Aufwand ermittelt werden können - in Feld 4030 "[S.I.]" erfasst.

Sind in der Vorlage abweichende Angaben zu Ort und Verlag für die Druckausgabe (Feld 4030) und die elektronische Ausgabe (Feld 4048) genannt, aber nur ein Erscheinungsjahr, so wird in der Regel nur Feld 1100 belegt. Ist aber davon auszugehen, dass es sich nur um das Erscheinungsjahr der elektronischen Ausgabe (Feld 1109) handeln kann (z.B. bei einem erkennbar viel älteren Werk), so wird das Erscheinungsjahr der Druckausgabe (Feld 1100) ermittelt oder geschätzt.

Bei Digitalisaten, die von der Bibliothek selbst erstellt oder in Auftrag gegeben werden, wird in Feld 4048 Ort und Name der Bibliothek und in Feld 1109 das Jahr der Digitalisierung angegeben.

## 2.6 Ausgabebezeichnung

Die Ausgabebezeichnung wird entsprechend der Vorlage in Feld 4020 eingetragen. Wird die elektronische Ausgabe aber wie eine Sekundärausgabe behandelt, da unterschiedliche Angaben zur Druck- und zur elektronischen Ausgabe vorliegen (so dass z.B. die Felder 1109 oder 4048 belegt wurden, s. oben 1 und 2.5), wird zusätzlich immer noch Feld 4022 belegt mit dem Text "Online-Ausg." bzw. "CD-ROM-Ausg." oder "DVD-ROM-Ausg."

Feld 4022 wird in diesem Zusammenhang benötigt, um beim MAB2-Export vollständig das MAB2-Feld 610 zu erzeugen.

## 2.7 Umfangsangabe / Physische Beschreibung

Die spezifische Materialbenennung wie "Online-Ressource" oder "2 CD-ROMs" wird in Feld 4060 erfasst. Im Anschluss an die spezifische Materialbenennung kann in runden Klammern der Dateiumfang ergänzt werden, sofern er in der Vorlage genannt ist. Bei PDF-Dokumenten kann fakultativ die Seitenzählung in Klammern ergänzt werden.

4060 Online-Ressource (120 S.)

Wird die elektronische Ausgabe aber wie eine Sekundärausgabe behandelt, da in der Vorlage unterschiedliche Angaben zu der Druckausgabe und der elektronischen Ressource vorhanden sind, so wird die spezifische Materialbenennung in Feld [4068](#) eingetragen. Ist die Umfangsangabe für die Druckausgabe (z. B. Seitenzahlen) ohne großen Aufwand zu ermitteln, so wird diese fakultativ in Feld 4060 erfasst.

Bei elektronischen Ressourcen auf Datenträgern werden in Feld 4068 vor den sonstigen physischen und technischen Angaben gemäß RAK-NBM § 152 die Deskriptionszeichen ".\_:" gesetzt. Vor den Format-, Maßangaben und dgl. gemäß RAK-NBM § 152a werden die Deskriptionszeichen ".\_;" gesetzt. Vor dem Begleitmaterial werden die Deskriptionszeichen ".\_+\_" gesetzt.

## 2.8 Gesamttitel von Schriftenreihen

Bei der Aufführung von Gesamttiteln von Schriftenreihen sind folgende Fälle zu unterscheiden<sup>5</sup>:

### 2.8.1 Keine unterschiedlichen Angaben zu Druck- und elektronischer Ausgabe vorhanden

Wird die Vorlage gemäß den oben ausgeführten Regeln als Primärausgabe katalogisiert, erfolgt die Verknüpfung vom Stück zum Gesamttitel über die Felder 4180 ff, mit der zugehörigen Vorlageform in 4170 ff. Ein ungezählter Gesamttitel wird in 4190 angegeben.

### 2.8.2 Unterschiedliche Angaben zu Druck- und elektronischer Ausgabe vorhanden

Sind aber in der Vorlage unterschiedliche Angaben zu der Druckausgabe und der elektronischen Ressource vorhanden, so muss bei den aufgeführten Gesamttiteln geprüft werden, auf welche Ausgabe sich diese beziehen.

Wenn der Gesamttitel sich auf die Druckausgabe bezieht und diese Serie nicht vollständig elektronisch vorliegt, gibt es nur eine Seriengesamtaufnahme, die als Druckwerk codiert ist (0500 Ad). Das Stück wird mit der Serie über die Felder 4180 ff verknüpft. Zur Unterscheidung von der echten Druckausgabe des Stücks wird eine Sortierzählung mit "onl" ergänzt. Beispiel:

4180 #232,onl#!PPN Ad-Satz! ; 232

Es kann auch der Fall vorliegen, dass die Schriftenreihe selbst nahezu vollständig oder ab einem bestimmten Zeitpunkt als elektronische und als Druckausgabe vorliegt. In diesen Fällen existieren 2 Serien-Gesamtaufnahmen (Ad und Od) (§ NBM 109,3). Dann wird vom Stück nur zu der Gesamtaufnahme der Online-Ausgabe der Schriftenreihe verknüpft. Die Verknüpfung erfolgt über das Feld 4180 ff, mit Wiederholung der Vorlageform in den Feldern 4170 ff.

Wenn der Gesamttitel sich nur auf die elektronische Ausgabe bezieht, so wird für den Gesamttitel eine Gesamtaufnahme als elektronische Ressource (Od) angelegt. Vom Stücktitel wird zu diesem Gesamttitel über die Felder 4120 ff. verknüpft, mit Wiederholung der Vorlageform in den Feldern 4110 ff.

Wenn es unterschiedliche Gesamttitel für die Druck- und die elektronische Ausgabe gibt, werden sowohl 4110/4120 ff. (für den Gesamttitel der elektronischen Ausgabe) als auch 4170/4180 ff. (für den Gesamttitel der Druckausgabe) belegt.

Ein ungezählter Gesamttitel wird in 4190 angegeben, wenn er sich auf die Druckausgabe bezieht, und in 4119, wenn er sich auf die elektronische Ausgabe bezieht.

---

<sup>5</sup> Regelungen zur Angabe der Gesamttitel mehrbändiger begrenzter Werke sind im Kapitel 4 beschrieben.

## 2.9 ISBN

Sind in der Vorlage sowohl die ISBN der Druckausgabe als auch die ISBN der elektronischen Ausgabe genannt, wird die ISBN der Druckausgabe in Feld 2000 bzw. 2009 (für eine formal falsche ISBN) und die ISBN der elektronischen Ausgabe in Feld 2007 bzw. 2008 (für eine formal falsche ISBN) erfasst. In diesen Fällen wird Feld 2003 \$Sp nicht belegt.

Liegt nur eine ISBN vor, wird diese in eindeutigen Fällen von Sekundärausgaben (Digitalisierung von Büchern aus der Zeit vor Einführung der ISBN), in Feld 2007 bzw. 2008 erfasst. In Zweifelsfällen wird beim Vorliegen nur einer ISBN diese in Feld 2000 erfasst.

In den Feldern 2000/2009 bzw. 2007/2008 dürfen aber nur ISBNs erfasst werden, die im E-Book oder auf begleitenden elektronischen Seiten (z.B. Frontdoor) angegeben sind oder mit denen die elektronische Ausgabe zitiert wird (z.B. Bestellunterlagen, Verlagsinformation). Eine lediglich in der Printausgabe angegebene ISBN kann in Feld 2003 \$Sp erfasst werden.

Werden die Felder 2007 oder 2008 belegt, so muss zusätzlich immer Feld 4022 belegt werden, da dieses Feld benötigt wird, um beim MAB2-Export vollständig das MAB2-Feld 610 zu erzeugen (siehe auch Kapitel 2.6 Ausgabebezeichnung).

## 2.10 Nebentitel

Ein vom Titel der Druckausgabe abweichender zusätzlicher Titel der elektronischen Ausgabe gilt als Nebentitel und wird in einer Fußnote angegeben (Feld 4212).

## 2.11 Gesehen-Vermerk

Bei lizenzfreien Online-Publikationen (außer bei Bibliotheks-Digitalisaten und Publikationen auf Hochschulschriftenservern) sollte in der Fußnote in Feld 4201 notiert werden, zu welchem Zeitpunkt die Internetseiten angesehen wurden.

4201 Gesehen am 04.04.2009

Bei späteren Überprüfungen kann das Datum aktualisiert werden.

## 2.12 Spezifische Fußnote zur Sekundärausgabe (Feld 4237)

In Feld 4237 kommen die Fußnotenangaben, die sich speziell auf die Sekundärausgabe beziehen.

Die Fußnote, die gemäß RAK-WB § 162,12 gebildet werden muss, entfällt, da die Angaben zu Sekundärausgaben bereits auf Einzelfelder verteilt erfasst werden. Für den Datenexport nach MAB2 wird die Sekundärausgaben-Fußnote aus den Einzelfeldern zusammengestellt, wobei die Angabe in Feld 4022 als einleitende Wendung verwendet wird.

## 2.13 Informationen zur Digitalisierungsvorlage

In Feld 4065 können die Informationen zur Digitalisierungsvorlage erfasst werden. Zu Beginn des Feldes wird der Name der Institution erfasst. Im Anschluss an den Namen erfolgt die Angabe der Signatur der Digitalisierungsvorlage in Unterfeld \$a.

4065 SLUB Dresden \$aHist.Sax.H.1087,misc.2

Die Belegung von Feld 4065 ist fakultativ, wird aber empfohlen für Digitalisierungen von Publikationen aus dem Berichtszeitraum des VD 18.

## 2.14 Systemvoraussetzungen (Feld 4251)

Bei elektronischen Ressourcen auf Datenträgern sollten in Feld [4251](#) die benötigten Systemvoraussetzungen beschrieben werden. Bei Online-Ressourcen ist diese Angabe fakultativ.

## 2.15 Uniform Resource Identifier (URI) = URN, DOI, URL

Bei elektronischen Ressourcen im Fernzugriff wird i.d.R. mindestens eine "Internet-Adresse" angegeben, unter der dieses Werk abgerufen werden kann.

Persistent Identifier (URN, DOI, Handle) der elektronischen Ressource werden in den Feldern **2050** (URN), **2051** (DOI) oder **2052** (Handle) angegeben.

Zusätzlich zum Persistent Identifier (<http://www.persistent-identifier.de/>) sollte in Feld **4085** die entsprechende Resolving-URL eingetragen werden, da noch nicht alle Lokalsysteme die Persistent Identifier verarbeiten können.<sup>6</sup>

Bei Belegung von Feld **4085** ist die Unterfeldstruktur des Feldes zu beachten. Die Unterfelder müssen in der vorgegebenen Reihenfolge erfasst werden. Von den angebotenen Unterfeldern werden im Allgemeinen verwendet:

\$q Elektronischer Dateiformattyp (Belegung fakultativ)  
 \$u URL  
 \$x [Herkunftskennung](#) (Pflichtfeld, wenn \$u belegt)  
 \$z [Lizenzangabe](#)

In Feld **4085** werden außerdem bei freizugänglichen Online-Ressourcen die Adressen (**URL**) eingetragen.

Auch bei lizenzpflichtigen Publikationen sollten im Titelsatz allgemein gültige URLs aufgeführt werden, die Benutzer zu einer Information führen, z.B. Homepage des Verlages, EZB-URL, DBIS-URL, URL zur Langzeitarchivierung. Damit ist nicht verbunden, dass diese Adressen unbedingt zum Volltext führen müssen.

Lokalspezifische URLs, die ausschließlich unter bestimmten lokalen Bedingungen funktionieren (z.B. Authentifizierung über Redi, IP-gesteuerter-Zugriff) werden im Exemplarsatz in Feld **7135** erfasst. Bibliotheken, die im SWB keine Exemplardaten führen, ist es freigestellt, in diesem Fall die URL nur im Lokalsystem zu führen und im SWB keine lokale URL nachzuweisen.

## 2.16 Parallele Druckausgabe

Liegt die elektronische Publikation parallel zu einer gedruckten Ausgabe vor, so sollten diese Parallelausgaben über Fußnoten (Feld 4243) miteinander verbunden werden. Diese Fußnoten sollten, abweichend von § NBM 163,2, auch dann erstellt werden, wenn die Titel der verschiedenen Ausgaben nicht voneinander abweichen.

Als einleitende Wendungen werden hierbei verwendet:

a) bei Online-Ressourcen:

- Druckausg.:
- Online-Ausg.:

b) bei elektronischen Ressourcen von Datenträgern z.B.:

- Druckausg.:
- CD-ROM-Ausg.:

bzw.

- Druckausg.:
- DVD-ROM-Ausg.:

Liegt für die Parallelausgabe bereits ein Datensatz vor, so sollte in Feld 4243 die entsprechende PPN eingetragen werden, um die Sätze miteinander zu verknüpfen.

Beispiel:

Eintrag in der Online-Ausgabe:

4243 Druckausg.: [!281639973!](#)*Intelligente Methoden im Integrierten Risikomanagement*

Eintrag in der Druckausgabe:

4243 Online-Ausg.: [!281137420!](#)*Intelligente Methoden im Integrierten Risikomanagement*

---

<sup>6</sup> Die Resolving-URL wird aus der **URN** gebildet, indem vor die URN die Zeichenfolge „http://nbn-resolving.de/“ gestellt wird. In \$x wird dann die Kennung „R“ gesetzt. (Beispiel: 4085 \$uhttp://nbn-resolving.de/urn:nbn:de:bsz:180-madoc-20779\$xR). Die Resolving-URL wird aus dem **DOI** gebildet, indem vor den DOI die Zeichenfolge „http://dx.doi.org/“ gestellt wird. In \$x wird dann die Kennung „R“ gesetzt. (Beispiel: 4085 \$uhttp://dx.doi.org/10.1007/922-1-4020-9707-6\$xR) Die Resolving-URL wird aus dem **Handle** gebildet, indem vor den Handle die Zeichenfolge „http://hdl.handle.net/“ gestellt wird. In \$x wird dann die Kennung „R“ gesetzt. (Beispiel: 4085 \$uhttp://hdl.handle.net/10419/30247\$xR)

Analog sollte auch bei Vorliegen in anderen physischen Formen (z.B. Mikrofiche-Ausgaben) verfahren werden.

### 3 Sonderfälle

#### 3.1 E-Books verschiedener Anbieter

Unterschiedliche Angaben zur Sekundärausgabe bedingen getrennte Einheitsaufnahmen.

Wird ein E-Book über verschiedene Anbieter vertrieben (z.B. von Knovel und Ciando), so werden pro Anbieter eigene Einheitsaufnahmen erstellt. Der Anbieter wird gemäß den oben beschriebenen Regelungen berücksichtigt.

Wird ein Buch durch verschiedene Bibliotheken digitalisiert, so wird pro Bibliothek eine eigene Einheitsaufnahme erstellt.

Erscheinen innerhalb einer Schriftenreihe die einzelnen Bände bei unterschiedlichen Anbietern, so wird nur **eine** Gesamtaufnahme erstellt. Die verschiedenen Anbieter werden in der Gesamtaufnahme im wiederholbaren Feld 4030 bzw. 4048 berücksichtigt. Handelt es sich bei der Gesamtaufnahme um eine ZDB-Titelaufnahme (0500 Odv), so wird die Korrektur in der ZDB beantragt.

#### 3.2 Aktualisierungen, neue Auflagen

Erscheint ein E-Book in einer veränderten Neuauflage und der Zugriff zur alten Auflage funktioniert nicht mehr oder nur noch vorübergehend, so wird i.d.R. eine neue Titelaufnahme angelegt. Dies gilt vor allem in folgenden Fällen:

- Die alte Auflage wurde dauerhaft erworben (Datenkauf) oder wird im Rahmen der Langzeitarchivierung gespeichert (dies ist an der Belegung von Feld 0575 mit "Izar" erkennbar). Dann wird für die Neuauflage ein neuer Datensatz angelegt.
- Es liegen Metadaten für die Neuauflagen vor und diese werden maschinell eingespielt.

Für einzelne E-Book-Sammlungen kann nach Absprache aber auch die alte Titelaufnahme korrigiert und dem neuen Stand angepasst werden. Dieses Verfahren wird zurzeit vor allem für "Thieme-E-Book-Library" verwendet. Bei anderen Titeln sollten sich die Bibliotheken vorher absprechen.

### 4 Mehrbändige / Mehrteilige begrenzte Werke

Wird eine mehrteilige begrenzte elektronische Ressource katalogisiert, wird zunächst geprüft, ob ein URI (Uniform Resource Identifier) (z.B. URL, URN oder DOI) vorliegt, der sich auf das Gesamtwerk bezieht.

#### 4.1 URI für Gesamtwerk liegt vor

Liegt ein URI für das Gesamtwerk vor, kann die elektronische Ressource als einteiliges Werk (0500 Oa) oder mehrteiliges Werk (0500 Oc) behandelt werden. Die Entscheidung darüber ist abhängig von den Informationen zu den jeweiligen Bänden:

- a) Verfügen die Bände über keinen eigenen URI und über keinen spezifischen Sachtitel, wird für das Gesamtwerk eine einteilige Aufnahme erstellt (0500 Oa). Die Aufführung der Bände erfolgt in Feld 4069.
- b) Verfügen die Bände über keinen eigenen URI, aber es liegen spezifische Sachtitel vor, ist die Katalogisierung der Bandsätze (0500 Of bzw. OF) fakultativ möglich.
- c) Verfügen die Bände jeweils über einen eigenen URI, kann das Gesamtwerk einteilig (0500 Oa) oder mehrteilig (0500 Oc) angelegt werden, unabhängig davon ob die Bände über spezifische Sachtitel verfügen oder nicht. (Nachträgliche Änderungen s. Kapitel 4.3.1, die letzten zwei Absätze.)

#### 4.2 URI für Gesamtwerk liegt nicht vor

Wenn es keinen URI gibt, der zum Gesamtwerk führt, aber die Bände jeweils über einen eigenen URI erschlossen sind, muss die elektronische Ressource mehrteilig katalogisiert werden, unabhängig davon, ob für die Bände spezifische Sachtitel vorliegen oder nicht. Es wird für die Gesamtaufnahme eine eigene Titelaufnahme erstellt (0500 Oc).



### 4.3 Katalogisierung des Gesamttitels

#### 4.3.1 Katalogisierung als einteiliges Werk

Entscheidet man sich aufgrund der oben genannten Kriterien für die Katalogisierung als einteiliges Werk, erhält der Datensatz in Feld 0500 die Kennzeichnung "Oa". In Feld 4069 werden die Bände sowie die dazugehörigen Erscheinungsjahre aufgeführt.

4069 Bd. 1 (1969) – 6 (1989)

Sind alle Bände im gleichen Jahr erschienen, wird bei der Katalogisierung als Primärausgabe das Feld 1100 mit dem Erscheinungsjahr belegt. Sind die Bände aber über mehrere Jahre erschienen, steht in Feld 1100 eine Angabe mit "XX" (z.B. 20XX).

Wird die elektronische Ausgabe aber wie eine Sekundärausgabe katalogisiert, wird in Feld 1100 das Erscheinungsjahr eingetragen, das beim Original in Feld 1100 steht. D.h. auch bei den einteiligen Aufnahmen steht in Feld 1100 eine Angabe mit "XX" (z.B. 17XX).

In Feld 1109 wird das Erscheinungsjahr der elektronischen Ausgabe eingetragen. Erscheinen die Teile der elektronischen Ausgabe aber über mehrere Jahre, steht in Feld 1109 eine Angabe mit "XX" (z.B. 20XX).

Eine einteilig angelegte Aufnahme kann unter folgenden Bedingungen zu einer mehrteiligen Aufnahme umgearbeitet werden:

- Es stellt sich erst im Nachhinein heraus, dass dem Werk ein mehrbändiges begrenztes Werk zugrunde lag.
- Die erstkatalogisierende Bibliothek hatte sich bei Punkt 4.1 b) oder c) für eine einteilige Katalogisierung entschieden, ein anderer Teilnehmer möchte aber mehrteilig katalogisieren.

Die bisherige Einzelaufnahme wird dann die Gesamtaufnahme. (Abweichend von den Grundregeln bei der Katalogisierung von mehrbändigen Werken!) Entgegen den Festlegungen im Katalogisierungshandbuch "Korrekturverfahren" werden in diesen Fällen die Bibliotheken von einer Änderung der zweiten Position in Feld 0500 von Oa nach Oc nur informiert.

#### 4.3.2 Katalogisierung als mehrteiliges Werk

Entscheidet man sich für die Katalogisierung als mehrteiliges Werk, erhält der Datensatz in Feld 0500 die Kennzeichnung "Oc". In Feld 1100 steht immer eine Angabe mit "XX". Dabei wird immer zweistellig das Jahrhundert des ersten vorliegenden Bandes angegeben (z.B. 20XX). Wird die elektronische Ausgabe wie eine Sekundärausgabe katalogisiert, wird in Feld 1100 das Erscheinungsjahr eingetragen, das beim Original in Feld 1100 steht.

Erscheint das mehrteilige Werk in mehreren Auflagen, wird nur eine Gesamtaufnahme erstellt. Ggf. müssen in diesen Fällen mehrere URL in diesem Datensatz erfasst werden. Zur Unterscheidung, auf welche Auflage sich die URL bezieht, kann in Unterfeld \$3 von Feld 4085 ein erläuternder Zusatz ergänzt werden.

Beispiel:

4085 \$uhttp://beck-online.beck.de/?vpath=bibdata/komm/MuekolnsO/cont/MuekolnsO.htm  
\$xH\$32. Aufl.

4085 \$uhttp://beck-online.beck.de/?vpath=bibdata/komm/MuekolnsO\_Band1\_1/Buch/cont/Muekolns  
O.Buch.Titel.htm\$xH\$31. Aufl.

**4.4 Verknüpfungen**

Entscheidet man sich aufgrund der oben genannten Kriterien für die Katalogisierung als mehrteiliges Werk, sind folgende Fälle zu unterscheiden:

**4.4.1 Keine unterschiedlichen Angaben zu Druck- und elektronischer Ausgabe vorhanden**

Wird die Vorlage gemäß den oben ausgeführten Regeln als Primärausgabe katalogisiert, erfolgt die Verknüpfung vom Band (0500 OF oder Of) zur Gesamtaufnahme (0500 Oc) über Feld 4160/4165, mit der zugehörigen Vorlageform in 4150/4155. Für die Bände gelten die gleichen Bestimmungen, wie sie im Katalogisierungshandbuch "[Mehrbändige begrenzte Werke](#)" beschrieben sind.

**4.4.2 Unterschiedliche Angaben zu Druck- und elektronischer Ausgabe vorhanden**

Sind in der Vorlage unterschiedliche Angaben zu der Druckausgabe und der elektronischen Ressource vorhanden, so muss bei den aufgeführten Gesamttiteln geprüft werden, auf welche Ausgabe sich diese beziehen.

**Bezieht sich der Gesamttitel auf die gedruckte Ausgabe**, erfolgt die Verknüpfung der Bandsätze (0500 OF/Of) zur Gesamtaufnahme (Oc-Satz), über die Felder 4160/4165, mit Wiederholung der Vorlageform in den Feldern 4150/4155. Für die Bände gelten die gleichen Bestimmungen, wie sie im Katalogisierungshandbuch "[Mehrbändige begrenzte Werke](#)" beschrieben sind.

Wurde nur ein einzelner Band einer Druckausgabe digitalisiert (z.B. Lückenergänzung) oder erscheint nur ein einzelner Band online (die anderen Bände in anderer physischer Form), wird aber keine neue Gesamtaufnahme angelegt (in Abweichung zu RAK-NBM § 109,2). Der Bandsatz (0500 Of/Of) wird an die Gesamtaufnahme der Druckausgabe angehängt. Zur Unterscheidung von der echten Druckausgabe des Bandes wird eine Sortierzählung mit "onl" ergänzt. Die Kennzeichnung des Gesamtwerks (0500 Pos. 1 = A (keine Medienkombination!)) bleibt erhalten.

**Bezieht sich der Gesamttitel auf die elektronische Ausgabe**, werden die einzelnen Teile (0500 Of/Of) über die Felder 4120-4122 mit dieser Gesamttitelaufnahme verknüpft. Die Vorlageform des Gesamttitels wird zusätzlich in den Feldern 4110-4112 wiederholt.

Ist dieses übergeordnete begrenzte Werk wiederum durch Abteilungen untergliedert, so wird die Angabe der Abteilung als Teil der Gesamttitelangabe (4110) bzw. als Teil der Bandzählung (4120) aufgeführt.

Beispiel (fingiert):

0500 Ofu

...

4000 Illustrations to the dictionary of architecture \$dVol. 2, D - H

...

4110 Nachschlagewerke und Quellen zur Kunst : **Teil 2, International encyclopedias of architecture from 16th to 19th century = Internationale Architekturlexika des 16. bis 19. Jahrhunderts** ; 75

4120 #2,75,2#!070330034!Nachschlagewerke und Quellen zur Kunst ; **Teil 2, 75**

**5 Katalogisierung von Sekundärausgabe-Mastern**

Im SWB wird für Master und Kopien von Sekundärausgaben ein gemeinsamer Titelsatz erstellt. Bei der Katalogisierung von Sekundärausgabe-Mastern können zusätzlich zu den in Kapitel 2 beschriebenen Feldern noch weitere Belegungen im Bereich der Exemplardaten erfolgen. Diese Felder werden von EROMM allerdings gewünscht.

[Feld 4830](#)      Besitznachweis der Digitalisierungsvorlage

Enthält die Möglichkeit, Bibliothekssigel und Abteilung der Bibliothek sowie die Signatur der Digitalisierungsvorlage und die digitalisierten Bände anzugeben.

[Feld 4831](#)      Besitznachweis für den Sekundärausgabe-Master  
Enthält die Möglichkeit, Bibliothekssigel und Abteilung der Bibliothek sowie die Signatur des Sekundärausgabe-Masters, dessen Umfang und das Erscheinungsjahr anzugeben.

[Feld 4832](#)      1./2. Urheber/Auftraggeber der Digitalisierung  
Enthält die Namen der Urheber bzw. Auftraggeber der Digitalisierung.

[Feld 4833](#)      Herstellungsort/Hersteller der Sekundärausgabe  
Enthält auf Unterfelder verteilt den Herstellungsort und den Hersteller.

[Feld 8005](#)      Materialspezifische Codes für elektronische Ressourcen  
Enthält bei Digitalisierungsmastern über 14 Positionen verteilt codierte Informationen zum Digitalisierungsmaster. Die [Belegung der 14 Positionen](#) ist genau festgelegt. Die codierten Angaben werden ohne weitere Trennzeichen aneinander gereiht. Bei Titelaufnahmen aus der ZDB sind diese Codierungen zusätzlich in den Titel-Datensätzen von Sekundärausgaben-Mastern in [Feld 1101](#) eingetragen.

Zum Nachweis der Digitalisate in den überregionalen Nachweisinstrumenten EROMM und ZvDD wird die Kennzeichnung in Feld 8002 dringend empfohlen:

[Feld 8002](#)      Vierstellige Abrufzeichen  
Besitzt eine Bibliothek einen Sekundärausgaben-Master, so erfasst sie zusätzlich in den Exemplardaten im Feld 8002 das Abrufzeichen "dmas" (Digitalisierungs-Master). Nach Rücksprache mit dem BSZ werden anhand dieses Abrufzeichen die Master-Titelaufnahmen der Bibliothek selektiert und an EROMM geliefert.

Soll ein Master-Datensatz an das ZvDD geliefert werden, muss in 8002 das Abrufzeichen "zvdd" gesetzt werden. Der Abzug der Titel erfolgt nach Rücksprache mit dem BSZ.

## **6      Kennzeichnung von Bestandsschutzmaßnahmen**

Plant eine Bibliothek ein Druckwerk zu digitalisieren, so kann sie in der Titelaufnahme des Druckwerks einen entsprechenden Hinweis unterbringen. Hierzu dient das Feld [4260](#). 4260 ist in mehrere Unterfelder untergliedert, so dass sowohl die Art der Bestandsschutzmaßnahme (z.B. Digitalisierungsabsicht), der Name der Bibliothek, die diese Maßnahme durchführen will, und das Datum eingetragen werden können. Wird Feld 4260 belegt, muss zusätzlich in Feld 0575 der Code "bema" gesetzt werden.

**Anlage 1: Beispiele**Beispiel 1:

Erscheint nur in elektronischer Form, es existiert keine Druckausgabe

0500 Oau  
 1100 2009\$n[2009]  
 1130 cofz  
 1140 text  
 1500 ger  
 3010 !PPN!*Spannowsky, Willy*[Hrsg.]  
 3260 Beckscher Online-Kommentar Öffentliches Baurecht  
 4000 Öffentliches Baurecht\$nElektronische Ressource\$hHrsg. von Willy Spannowsky ...  
 4020 Ed. 7, Stand 01.05.2009  
 4030 München\$nBeck  
 4060 Online-Ressource  
 4085 \$uhttp://beck-online.beck.de/?vpath=bibdata/komm/beckok\_oeffbaur\_7/cont/BeckOK.oeffbaur.htm\$xH  
 4190 Beck'scher Online-Kommentar  
 4190 Beck-Online : Bücher  
 4212 BeckOK Öffentliches Baurecht

Beispiel 2:

E-Book erscheint parallel zur Druckausgabe, es liegen keine abweichenden Angaben zur elektronischen Ausgabe vor.

0500 Oaul  
 1100 2007  
 1130 cofz  
 1140 text  
 1500 ger  
 3120 !PPN!*Baden-Württemberg*\$bLandesamt für Verfassungsschutz  
 4000 Ausländerextremismus\$nElektronische Ressource\$hHrsg.: Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg  
 4020 Stand: August 2007  
 4030 Stuttgart\$nLandesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg  
 4060 Online-Ressource  
 4085 \$uhttp://www.verfassungsschutz-bw.de/downloads/publikationen/auslaender/Broschure\_Auslaenderextremismus\_07.pdf\$xH\$zLF  
 4243 Druckausg.: !PPN!*Ausländerextremismus*

Beispiel 3:

E-Book erscheint parallel zu der Druckausgabe. Online-Anbieter und Verlag der Druckausgabe sind identisch, Erscheinungsjahr ist identisch. Angabe zur Druckausgabe liegt vor (Auflagenbezeichnung). Ungezählter Gesamttitel für elektronische Ausgabe liegt vor.

0500 Oau  
 1100 2007  
 1130 cofz  
 1140 text  
 1500 ger  
 3000 !PPN!*Mortimer, Charles E.*  
 3001 !PPN!*Müller, Ulrich*  
 3211 Chemistry <dt.>  
 4000 Chemie\$nElektronische Ressource\$dDas Basiswissen der Chemie\$hCharles E. Mortimer; Ulrich Müller  
 4020 9. Aufl.  
 4022 Online-Ausg.  
 4030 Stuttgart\$nThieme  
 4068 Online-Ressource  
 4085 \$uhttp://www.thieme.de/ebooklibrary/inhalte/3134843095/\$xH  
 Stand: 25.06.12

4119 Thieme electronic book Bibliothek  
4243 Druckausg.: !PPN!*Chemie / Mortimer, Charles E.*

Erl.: Ermittlung der Seitenzahl in 4060 fakultativ möglich.

Beispiel 4:

E-Book erscheint parallel zu der Druckausgabe. Das Erscheinungsjahr ist identisch mit dem der Druckausgabe, Online-Anbieter vorhanden. Die ungezählten Gesamttitel beziehen sich teilweise auf die Druck-, teilweise auf die elektronische Ausgabe.

0500 Oau  
1100 2007  
1130 cofz  
1140 text  
1500 ger  
2000 978-3-486-58458-5  
3000 !PPN!*Friedl, Birgit*  
3001 !PPN!*Göthlich, Stephan E.*  
3002 !PPN!*Himme, Alexander*  
4000 Kostenrechnung\$**n**Elektronische Ressource\$dÜbungen und Fallstudien\$hvon Birgit Friedl sowie Stephan E. Göthlich und Alexander Himme  
4022 Online-Ausg.  
4030 München; Wien\$hOldenbourg  
4048 [S.I.]\$**n**Ciando  
4060 IX, 163 S.  
4061 graph. Darst.  
4068 Online-Ressource  
4119 Ciando Library  
4190 Übungsbuch  
4190 Lehr- und Handbücher der Betriebswirtschaftslehre  
4243 Druckausg.: !267156421!*Kostenrechnung / Friedl, Birgit*

Erl.: Keine allgemeingültige URL bekannt, es liegt nur eine lokalspezifische URL vor.

Beispiel 5:

Publikation bereits als Druckausgabe erschienen. E-Book hat ein von der Druckausgabe abweichendes Erscheinungsjahr, Online-Anbieter ist vorhanden. Ungezählter Gesamttitel bezieht sich nur auf elektronische Ausgabe.

0500 Oau  
1100 2007  
1109 2008  
1130 cofz  
1140 text  
1500 eng  
2000 978-0-470-84879-1  
2007 978-1-60119-369-8  
3000 !PPN!*Saunders, Simon R.*  
3001 !PPN!*Aragón-Zavala, Alejandro*  
4000 Antennas and propagation for wireless communication systems\$hElektronische Ressource\$hSimon R. Saunders; Alejandro Aragón-Zavala  
4020 2. ed.  
4022 Online-Ausg.  
4030 Hoboken, NJ\$hWiley  
4048 Norwich, NY\$hKnovel  
4060 XXII, 524 S.  
4061 Ill., graph. Darst.  
4068 Online-Ressource  
4119 Knovel library  
4243 Druckausg.: !PPN!*Antennas and propagation for wireless communication systems / Saunders, Simon R.*

Anm.: Die Daten von "Knovel library" wurden in der Zwischenzeit maschinell eingespielt. Maschinell eingespielte Daten werden grundsätzlich nicht korrigiert, auch wenn sie von den Regelungen im Katalogisierungshandbuch abweichen.

Beispiel 6:

E-Book erscheint im selben Verlag wie die Druckausgabe. Die Online-Ausgabe hat ein von der Druckausgabe abweichendes Erscheinungsjahr. Der ungezählte Gesamttitel bezieht sich nur auf die elektronische Ausgabe.

0500 Oau  
1100 2005  
1109 2006\$nc 2006  
1130 cofz  
1140 text  
3010 !PPN!*Schmidt, Günter*[Hrsg.]  
4000 Checkliste Sonographie\$nelektronische Ressource\$hrsg. von G. Schmidt  
4020 3., vollst. überarb. Aufl.  
4022 Online-Ausg.  
4030 Stuttgart [u.a.]\$nThieme  
4060 IX, 476 S.  
4061 zahlr. Ill., graph. Darst.  
4068 Online-Ressource  
4085 \$uhttp://www.thieme.de/ebooklibrary/inhalte/3131068736/\$xH  
4119 Thieme electronic book Bibliothek  
4243 Druckausg.: !PPN!*Checkliste Sonographie*

Beispiel 7:

E-Book erscheint im selben Verlag wie Druckausgabe. Es liegen keine abweichenden Angaben zur bibliographischen Beschreibung vor. Schriftenreihe liegt sowohl für gedruckte als auch für elektronische Ausgabe vor.

0500 Oaul  
1100 2005\$nc[2005?]  
1130 cofz  
1140 text  
1500 ger  
3000 !PPN!*Krey, Volker*  
4000 Der @Große Lauschangriff auf dem Prüfstand\$nelektronische Ressource\$dkonsequenzen aus dem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 03.03.2004\$hvölker Krey  
4030 Trier\$niInst. für Rechtspolitik an der Univ. Trier  
4060 Online-Ressource  
4085 \$uhttp://www.irp.uni-trier.de/pdf/33\_Krey.pdf\$xH\$zLF  
4170 Rechtspolitisches Forum ; 33  
4180 !PPN!*Rechtspolitisches Forum ; 33*  
4243 Druckausg.: !PPN!*Der @Große Lauschangriff auf dem Prüfstand / Krey, Volker*

Gesamtaufnahme der Schriftenreihe:

0500 Odul  
1100 20XX  
1130 cofz  
1140 text  
1500 ger; eng  
4000 Rechtspolitisches Forum\$nelektronische Ressource\$hirp, Institut für Rechtspolitik an der Universität Trier  
4002 Legal policy forum  
4060 Online-Ressource  
4030 Trier\$niRP  
4085 \$uhttp://www.irp.uni-trier.de/pub30.html\$xH\$zLF  
4243 Druckausg.: !PPN!*Rechtspolitisches Forum*

Erl.: Angabe der spezifischen Materialbenennung bei der Gesamtaufnahme gemäß § NBM 150,2.

Beispiel 8:

E-Book hat ein von der Druckausgabe abweichendes Erscheinungsjahr. Schriftenreihe für die Online-Ausgabe vorhanden.

0500 Oau  
 1100 2005  
 1109 2008  
 1130 cofz  
 1140 text  
 1500 eng  
 3010 !PPN!*Scheunemann, Dietrich*[Hrsg.]  
 4000 Avant-Garde - Neo-Avant-Garde \$nElektronische Ressource \$hed. by Dietrich Scheunemann  
 4022 Online-Ausg.  
 4030 Amsterdam [u.a.] \$nRodopi  
 4060 346 S.  
 4061 Ill.  
 4068 Online-Ressource  
 4085 \$u<http://www.ingentaconnect.com/content/rodopi/agcs/2005/00000017/00000001;jsessionid=apptjeft2afak.victoria> \$xH  
 4170 Avant garde critical studies ; 17  
 4180 !PPN!*Avant garde critical studies* ; 17  
 4243 Druckausg.: !PPN!*Avant-Garde - Neo-Avant-Garde*

Gesamtaufnahme der Schriftenreihe:

0500 Odv  
 1100 2000  
 1101 cr|uuu---uuuuu  
 1130 cofz  
 1700 XA-NL  
 2010 0921-2515  
 2110 2015334-X  
 2240 ZDB: 2015334-X  
 3260 Avantgarde  
 3260 Avant-garde critical studies  
 4000 Avant garde critical studies \$nElektronische Ressource \$drevue internationale et interdisciplinaire des arts et littératures du XXe siècle  
 4025 Nachgewiesen 12.2000 -  
 4030 Amsterdam \$nRodopi  
 4060 Online-Ressource  
 4085 \$u<http://www.ingentaconnect.com/content/rodopi/agcs> \$xH  
 4085 \$u<http://www.bibliothek.uni-regensburg.de/ezeit/?2015334> \$xF  
 4243 Druckausg.: Avantgarde \$7640150-8!016844157!Avantgarde

Erl.: Angabe der spezifischen Materialbenennung bei der Gesamtaufnahme gemäß § NBM 150,2.

Beispiel 9:

E-Book hat ein von der Druckausgabe abweichendes Erscheinungsjahr. Es liegt ein mehrbändiges begrenztes Werk vor, Gesamttitel bezieht sich auf die Druckausgabe. Die Bände sind jeweils durch eine eigene, lokalspezifische URL erschlossen. Katalogisierung als mehrbändiges Werk.

Gesamtaufnahme des mehrbändigen Werkes:

0500 Ocu  
 1100 20XX  
 1130 cofz  
 1140 text  
 1500 eng  
 2000 0-521-82224-6  
 2000 978-0-521-82224-4  
 3010 !PPN!*Kelleher, Margaret*[Hrsg.]  
 4000 The @Cambridge history of Irish literature\$*n*Elektronische Ressource\$hed. by Margaret Kelleher ...  
 4022 Online-Ausg.  
 4030 Cambridge [u.a.]\$*n*Cambridge Univ. Press  
 4068 Online-Ressource  
 4119 Cambridge histories online  
 4243 Druckausg.: !PPN!*The @Cambridge history of Irish literature*

Bandaufführungen:

0500 Ofu  
 1100 2006  
 1109 2008  
 1130 cofz  
 1140 text  
 1500 eng  
 2000 0-521-82222-X  
 4000 To 1890  
 4022 Online-Ausg.  
 4030 Cambridge [u.a.]\$*n*Cambridge Univ. Press  
 4068 Online-Ressource  
 4119 Cambridge histories online  
 4150 The @Cambridge history of Irish literature\$hed. by Margaret Kelleher ... ; 1  
 4160 !PPN!*The @Cambridge history of Irish literature* ; 1  
 4243 Druckausg.: !PPN!*To 1890*

0500 Ofu  
 1100 2006  
 1109 2008  
 1130 cofz  
 1140 text  
 1500 eng  
 2000 0-521-82223-8  
 4000 1890 - 2000  
 4022 Online-Ausg.  
 4030 Cambridge [u.a.]\$*n*Cambridge Univ. Press  
 4068 Online-Ressource  
 4119 Cambridge histories online  
 4150 The @Cambridge history of Irish literature\$hed. by Margaret Kelleher ... ; 2  
 4160 !PPN!*The @Cambridge history of Irish literature* ; 2  
 4243 Druckausg.: !PPN!*1890 – 2000*



Beispiel 10:

Publikation bereits als Druckausgabe erschienen, Online-Anbieter und ungezählter Gesamttitel für die elektronische Ausgabe vorhanden. Druckausgabe war mehrbändiges begrenztes Werk. Es gibt URL für das Gesamtwerk und URL, die sich nur auf die Bände beziehen. Elektronische Ausgabe wird als einteiliges Werk katalogisiert, der Nachweis der Bände wäre fakultativ möglich.

0500 Oaul  
1100 19XX  
1130 cofz  
1140 text  
1500 eng  
3010 !PPN!*Setton, Kenneth M.*[Hrsg.]  
4000 A @history of the crusades\$**n**Elektronische Ressource\$**h**Kenneth M. Setton, ed.  
4022 Online-Ausg.  
4040 Madison [u.a.]\$**n**Univ. of Wisconsin Press  
4048 Madison [u.a.]\$**n**Univ. of Wisconsin  
4068 Online-Resource  
4069 Bd. 1 (1969) – 6 (1989)  
4085 \$**u**<http://digicoll.library.wisc.edu/History/subcollections/HistCrusadesAbout.html>\$**xH**\$**zLF**  
4119 University of Wisconsin digital collections  
4201 Gesehen am 10.02.2009  
4243 Druckausg.: !PPN!*A @history of the crusades*

Beispiel 11

Digitalisat, das von einer Bibliothek erstellt wurde. Gesamttitel für die elektronische Ausgabe liegt vor. Schriftenreihe liegt komplett als Online-Ausgabe vor.

Gesamttitel für die elektronische Ausgabe:

0500 Ocul  
1100 20XX  
1130 cofz  
1140 text  
1500 ger  
3120 !PPN!*Universitätsbibliothek*\$**g**Heidelberg  
4000 Archäologische Literatur\$**n**Elektronische Ressource\$**h**Universitätsbibliothek Heidelberg  
4030 [Heidelberg]\$**n**Univ.-Bibl.  
4060 Online-Ressource  
4190 Heidelberger historische Bestände – digital

Titelaufnahme für das Digitalisat:

0500 OFul  
0600 ld  
1100 1884  
1109 2007  
1111 a19b  
1130 cofz  
1140 text  
1500 ger  
3000 !PPN!*Weil, Rudolf*  
4000 Die @Künstlerinschriften der sicilischen Münzen\$**n**Elektronische Ressource\$**h**Rudolf Weil  
4022 Online-Ausg.  
4030 Berlin\$**n**Reimer  
4048 Heidelberg\$**n**Univ.-Bibl.  
4060 32 S.  
4061 Ill.  
4065 UB Heidelberg\$**aC** 2237 : 33.35-44.1873-84  
4068 Online-Ressource  
4085 \$**u**<http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/bwpr1884>\$**xD**\$**zLF**  
4110 Heidelberger historische Bestände - digital : Archäologische Literatur  
4120 #weil,kuen#!PPN!*Archäologische Literatur*  
4170 Programm zum Winckelmannsfeste der Archäologischen Gesellschaft zu Berlin ; 44

4180 !PPN!*Programm zum Winckelmannsfeste der Archäologischen Gesellschaft zu Berlin* ; 44  
4200 sizilischen sizilianischen

Erl.: Angabe in Feld 4065 fakultativ.

Gesamtaufnahme der Schriftenreihe:

0500 Odul  
0600 Id  
1100 18XX  
1109 20XX  
1111 a19a  
1130 cofz  
1140 text  
1500 ger  
1700 XA-DXDE  
3100 !PPN!*Winckelmannsfest*  
3120 !PPN!*Archäologische Gesellschaft***\$g***Berlin*  
4000 Programm zum Winckelmannsfeste der Archäologischen Gesellschaft zu Berlin**\$n**Elektronische  
Ressource  
4022 Online-Ausg.  
4030 Berlin  
4048 Heidelberg**\$n**Univ.-Bibl  
4068 Online-Ressource  
4244 Forts.: Archäologische Gesellschaft <Berlin>; Winckelmanns-Programm der Archäologischen  
Gesellschaft zu Berlin**\$7985872-6!**PPN!*Winckelmanns-Programm der Archäologischen  
Gesellschaft zu Berlin / Archäologische Gesellschaft***\$g***Berlin***\$bs**  
4700 294!16!se-Änderung(08-08-05)  
5056 6,14  
5080 310

Erl.: Angabe der spezifischen Materialbenennung bei der Gesamtaufnahme gemäß § NBM 150,2.

**Anlage 2: Praxisanweisung zur Erfassung von E-Books und Digitalisaten****AG Kooperative Neukatalogisierung:****Praxisanweisung zur Erfassung von E-Books und Digitalisaten<sup>7</sup> (Stand:24.07.2008)**

Allgemeine Festlegungen:

1. E-Books sind begrenzte elektronische Ressourcen.
2. Digitalisate werden wie E-Books behandelt.
3. Es wird nicht geprüft, ob es sich bei der elektronischen Ressource ggf. um eine layoutgetreue Digitalisierung (= Sekundärausgabe) oder um eine Primärausgabe handelt. Liegen keine abweichenden Angaben für Druck- und elektronische Ausgabe vor, wird die elektronische Ressource wie eine Primärausgabe katalogisiert. Sind dagegen sowohl bibliographische Daten für die elektronische Ausgabe als auch für die Druckausgabe in der Vorlage genannt (z.B. Ort, Verlag, Erscheinungsjahr, Gesamttitel, ISBN ...), wird die elektronische Ressource konsequent wie eine Sekundärausgabe, d.h. unter Verwendung des MAB2-Segmentes für Sekundärformen, katalogisiert. Für Digitalisate, die von der Bibliothek selbst erstellt wurden, wird immer das MAB2-Segment für Sekundärformen genutzt.
4. Elektronische Ressourcen erhalten auch dann einen eigenen Datensatz, wenn neben der elektronischen Ausgabe auch eine Druckausgabe erschienen ist. Die Erfassung nur eines gemeinsamen Datensatzes für die Druck- und für die elektronische Ausgabe wird nur in Ausnahmefällen fakultativ zugelassen. Bedingungen für diese Ausnahmen sind:
  - es muss sich um freizugängliche Online-Veröffentlichungen handeln
  - diese Praxis soll nur im Rahmen von Massendigitalisierungen angewendet werden
5. Die Haupteintragung bei Verfasserwerken erfolgt bei buchähnlichen elektronischen Ressourcen<sup>8</sup> gemäß RAK-WB unter dem Verfasser.

Einzelbestimmungen:

**1. Codierung:**

Die Datensätze werden im MAB2-Feld 050 als „Elektronische Ressource im Fernzugriff“ oder als „Optische Speicherplatte“ codiert.

**2. Allgemeine Materialbenennung:**

Die Datensätze erhalten die allgemeine Materialbenennung „Elektronische Ressource“

**3. Impressum:**

Liegen in der elektronischen Ressource sowohl Angaben zum Impressum (Ort, Verlag oder Erscheinungsjahr) der elektronischen Ressource und zusätzlich –abweichende– Angaben zum Impressum (Ort, Verlag oder Erscheinungsjahr) der Druckausgabe vor, so werden Ort und Verlag der Druckausgabe in den MAB2-Feldern 410 und 412 abgelegt, Ort und Verlag der elektronischen Ausgabe in den Feldern 611 und 613; das Erscheinungsjahr der Druckausgabe wird in Feld 425 abgelegt und das Erscheinungsjahr der elektronischen Ausgabe in Feld 619. Sind in der Vorlage Erscheinungsjahre für Druckausgabe (Feld 425) und elektronische Ausgabe (Feld 619) genannt, aber nur Ort und Verlag der elektronischen Ausgabe, dann wird -sofern Ort und Verlag der Druckausgabe nicht mit vertretbarem Aufwand ermittelt werden können -in Feld 410 „[S.l.]“ erfasst. Sind in der Vorlage Ort und Verlag für die Druckausgabe (Feld 410/412) und die elektronische Ausgabe (Feld 611/613) genannt, aber nur das Erscheinungsjahr der elektronischen Ausgabe (Feld 619), so wird das Erscheinungsjahr der Druckausgabe (Feld 425) ermittelt oder geschätzt.

---

<sup>7</sup> Die folgenden Festlegungen beziehen sich auf begrenzt erscheinende elektronische Ressourcen.

<sup>8</sup> Diese Festlegung gilt nicht für interaktive Produkte, Datenbanken usw., sondern für elektronische Ressourcen die z. B. durch ein Inhaltsverzeichnis oder den Aufbau in einzelnen Seiten einem Buch ähneln.

**4. Umfangsangabe:**

Sind in der Vorlage unterschiedliche Angaben zum Impressum der Druckausgabe und der elektronischen Ressource vorhanden, so wird die spezifische Materialbenennung der elektronischen Ressource im Fernzugriff bzw. Umfang und spezifische Materialbenennung der elektronischen Ressource auf Datenträgern in Feld 637 bzw. 652 eingetragen. Ist die Umfangsangabe für die Druckausgabe (z. B. Seitenzahlen) ohne großen Aufwand zu ermitteln, so wird diese fakultativ in Feld 433 erfasst.

**5. Gesamttitel:**

Erscheint die elektronische Ausgabe mit einem eigenen übergeordneten Gesamttitel, so wird dieser in den Feldern 621ff. erfasst. Liegen in der Vorlage Angaben zur Druckausgabe und zur elektronischen Ausgabe vor, wird ein zusätzlicher übergeordneter Gesamttitel der elektronischen Ausgabe in den Feldern 621ff. erfasst.

**6. ISBN:**

Sind in der Vorlage sowohl die ISBN der Druckausgabe als auch die ISBN der elektronischen Ausgabe genannt, werden die ISBN der Druckausgabe in Feld 540 und die ISBN der elektronischen Ausgabe in Feld 634 erfasst. Liegt nur eine ISBN vor, wird diese in eindeutigen Fällen von Sekundärausgaben (Digitalisierung von Büchern aus der Zeit vor Einführung der ISBN), in Feld 634 erfasst. In Zweifelsfällen wird beim Vorliegen nur einer ISBN diese in Feld 540 erfasst.

**7. Persistent Identifier:**

Persistent Identifier (URN, DOI, Handle) der elektronischen Ressource werden in Feld 552 angegeben.